

Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung
Herausgeber: Schweizerische Stiftung Für das Alter
Band: 21 (1943)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unsere Hochbetagten

haben so viel Not und Elend durchgemacht, wie keine frühere alte Generation.

Unsere Hochbetagten

wissen, weshalb ihnen der Schreck in die Glieder gefahren und ihr Gang unsicher und wackelig geworden ist.

Um den Abend wird es licht sein

lautet die Verheißung der Bibel, in einer Zeit, wo so viele Greise und Greisinnen mit ihrem Einkommen nicht mehr auskommen und mit Angst dem Winter entgegensehen.

Um den Abend wird es licht sein

ist die christliche, eidgenössische und menschliche Forderung an uns alle, welche aus tiefer Dankbarkeit unsere Pflicht gegenüber dem Alter erfüllen wollen.

Helft unsern Greisen und Greisinnen!

Dank der von ihnen geleisteten, treuen Aufbauarbeit hat die Schweiz wie durch ein Wunder dem furchtbaren Sturm widerstanden, welcher über Europa brauste.

Tragt Licht und Wärme

in das dunkle Dasein eurer von der Last der Jahre gebeugten Mitbürger und Mitbürgerinnen.

Oeffnet Herz und Hand

damit die Stiftung „Für das Alter“ die äußere und innere Not der bedürftigen Greise und Greisinnen etwas zu lindern vermag.

Für das Alter



M. Peikert, Altersplakat